

Herrn Präsident  
des NÖ Landtages  
Mag. Edmund Freibauer

im Hause

**DURCHSCHRIFT**

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion  
Eing.: 23.12.2003  
zu Ltg.-**124/A-5/35-2003**  
~~— Ausschuss~~

Sehr geehrter Herr Präsident!

In Beantwortung der Anfrage des Abgeordneten Waldhäusl vom 20. November 2003 zum Thema Förderung Stift Geras, zu Zahl Ltg. 124/A-5/35-2003 darf ich folgende Antwort übermitteln:

Bezugnehmend auf die in der Anfrage angeführten, möglichen Förderwerber teile ich mit, dass die Stadt Geras, Fremdenverkehrsförderungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. im Zeitraum von 27. Juni 1991 bis 20. August 1992 diverse Förderungen für die Errichtung der Biomasse-Fernwärmanlage in Geras in Form von Investitionszuschüssen und langfristigen Darlehen erhalten hat.

Folgende Beträge wurden genehmigt und ausbezahlt:

Empfänger	Betrag Zuschuss in €	Betrag Darlehen in €	Auszahlung	Förderrichtlinien
Stadt Geras	225.286,--		27.06.1991	"Fernwärme in NÖ"
Fremdenverkehrs- förderungs- und Betriebs- Gesellschaft mbH	35.691,--		19.11.1990	FWFG, BGBL 640/82
		276.157,--	15.01.1992	"ÖKO-Sonderaktion Fernwärme"
		43.982,--	26.05.1992	"ÖKO-Sonderaktion Fernwärme"
	2.907,--		20.08.1992	FWFG, BGBL 640/82
<b>Summe</b>	<b>263.884,--</b>	<b>320.138,--</b>		

Für sämtliche Projekte, Teilprojekte und Ausbaustufen, für die im Rahmen der unterschiedlichen Förderungsrichtlinien Förderungen gewährt wurden, liegen Projektbeurteilungen und Wirtschaftlichkeitsrechnungen vor. Für sämtliche Projekte wurden im Zuge der Endabrechnung die vorgelegten Rechnungen auf ihre Förderungswürdigkeit hin geprüft.

Mit besten Grüßen  
Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank eh.